

ICH DENK MIR EINE STADT

Text und Musik: Pater van Ham

E f# E
1) Ich denk mir eine Stadt,
A H E
mit tausend kleinen Gassen,
A H c#min7 g#
Dort gehe ich auf große Fahrt
f# H7 E
entdecke alle Straßen.

A H E c#min7
Die Stadt ist bunt, die Häuser schön
f# H7 E
die Menschen grüßen freundlich,
A H c#min7 g#
Man kann zu Fuß überall hingeh'n,
f# H7 E
die Vielfalt ist unendlich.

E f# E
2) Ich denk mir eine Stadt,
A H E
da lachen alle Menschen,
A H c#min7 g#
Und keiner steht allein am Rand
f# H7 E
mit unerfüllten Wünschen.

A H E c#min7
Die Menschen machen die Stadt schön,
f# H7 E
ein jeder wie er möchte,
A H c#min7 g#
Sie breiten ihre Welten aus,
f# H7 E
und geben nur das Beste

Liebe Kinder,

dies ist ein Auftrag für alle 437 Kinder der Textorschule.
Wir freuen uns, wenn du am Montag um 12 Uhr das
Fenster öffnest und mit allen gemeinsam singst.

1. Lerne den Text auswendig.
2. Höre dir das Lied mehrmals an (siehe Datei auf der Homepage)!
3. Singe mit!
4. Überlege, wie **deine** Wunschstadt aussehen soll.
 - ★ Male deine Wunschstadt!
 - ★ Fotografiere dein Bild und maile es an die „poststelle“ - Betreff: **Meine Wunschstadt**.
 - ★ Wir veröffentlichen - wenn du es gesendet hast - auf der Homepage der Textorschule.

E f# E
3) Die Stadt wär' wie ein Park,
A H E
Mit vielen grünen Lungen,
A H c#min7 g#
Sie hätte alles, was ich lieb und mag
f# H7 E
für Mädchen und für Jungen.

A H E c#min7
Und Freunde fändst du überall,
f# H7 E
wie gerne ich das hätte,
A H c#min7 g#
Oh wär'n doch auf diesem Erdenball
f# H7 E
wie meine noch andre Städte.